

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
KRAFTVOLL

VIVA

NR. 182
VIVA ST. PAULI!
FCSTPAULI.COM

ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2013/14
14. SPIELTAG: FC ST. PAULI – ENERGIE COTTBUS ANSTOSS: MONTAG, 11.11.2013, 20:15 UHR



FORZA ST. PAULI!



Montag,
11.11.2013:

ENERGIE COTTBUS

Heimspiel, Flutlicht, Millerntor. Nach turbulenten Tagen geht es heute wieder ums Wesentliche – und bleibt zugleich spannend. Denn auch unsere Gäste haben schon so manche Überraschung erlebt in dieser Saison.

Anfangs lief die Sache rund: „Energie offensiv im Ansturm auf den Aufstieg“ jubelte „Bild“ Mitte August 2013 vorm Ost-Derby gegen Erzgebirge Aue.

9:1 Tore und sechs Punkte aus den ersten beiden Heimspielen gegen Paderborn und Aalen hatten für Euphorie gesorgt. „Die Jungs haben ein gutes Selbstbewusstsein“, freute sich Rudi Bommer, damals noch Trainer. Er ahnte nicht, was folgen sollte. Nicht nur das Sommerderby gegen Aue ging verloren – sondern gleich vier der folgenden acht Partien; in sechs der letzten sieben Spiele blieb Energie ohne eigenes Tor. Die einzige Ausnahme, das 4:2 gegen Bielefeld am 27. September, konnte die Richtung nicht umkehren: Statt in die Aufstiegszone rutschten die Cottbuser auf den vorletzten Platz, sechs Punkte hinter dem FC St. Pauli, aber kurioserweise mit dem selben Torverhältnis (18:18).

„Der Druck ist riesig“, gab Bommer vorm letzten Heimspiel gegen den ebenfalls kriselnden VfL Bochum zu: „Jeder kann die Tabelle lesen.“ Das Spiel ging verloren, 0:1. „Wenn man denkt, es geht nicht schlimmer, hat man heute gesehen, es geht noch



GG-Dach 1, Tore 0: Beim Heimspiel gegen Cottbus am 3. Februar erlebte die neue Gegengerade ihr erstes Spiel mit „Kopfbedeckung“

Foto: Witters

schlimmer“, stöhnte Präsident Ulrich Lepsch laut „Rheinischer Post“. „Wir werden uns jetzt hinsetzen und gemeinsam die Situation sachlich besprechen.“

Das Ergebnis des Krisengipfels am vergangenen Montag war Bommers Demission. Als mögliche Nachfolger wurden u.a. auch Franco Foda (bis August beim 1. FC Kaiserslautern) und André Schubert gehandelt (bis September 2012 beim FC St. Pauli), das Rennen machte jedoch der von Anfang an favorisierte Stephan Schmidt, bis Mai Cheftrainer des SC Paderborn.

„Bei Stephan Schmidt hatten wir von Beginn an das Gefühl, dass er brennt,

heiß auf diese Mannschaft ist und sich mit unseren Zielen identifiziert“, so Präsident Lepsch in der offiziellen Pressemitteilung.

Dass Schmidt gegenüber nicht Michael Frontzeck steht, schlug letzte Woche große Wellen. „Wie die Hanseaten die Öffentlichkeit immer wieder überraschen können, das ist schon bemerkenswert“, staunte die ehrwürdige „Frankfurter Allgemeine“ (und meinte mit „Hanseaten“ tatsächlich die „Freibeuter der Liga“).

Die Verantwortung des beurlaubten Cheftrainers übernimmt derzeit Roland Vrabec, unterstützt von Timo Schultz und Mathias Hain. Der frühe-

re Co-Trainer von Christian Ziege bei der U19-Nationalmannschaft war im Juni zum Trainerstab der Boys in Brown gestoßen, nachdem Thomas Meggle die braun-weiße U23 übernommen hatte.

Neu-Trainer gegen Neu-Trainer, 0:0- und 1:4-Frust gegen Abstiegsangst, und das am besonders von Auswärtsfahrern ungeliebten, aber am Millerntor fast traditionell überraschungreichen Montag: Wahrscheinlich weiß selbst der Fußballgott nicht, was heute passiert.

Bis auf das Wesentliche: Heimspiel, Flutlicht, Millerntor. Und die Hoffnung auf ein bisschen Magie.

Forza St. Pauli!

Christoph Nagel

Das ist drin

Aufmacher	2
Gegnerbeobachtung	2
Heim-Interview: Rachid Azzouzi	3
Sponsoren	4
Gäste-Interview: Uwe Möhrle	5
Vorspiel: VfR Aalen	7
Statistik, Tourplan, Kaderlisten	8
AFM: Mirglied werden, Mitglied werben	9
Gegengeraden-Gerd	13
Tabelle	13
Spieltag	13
Fancorner: Millerntoristen	14
fcstpauli.fm	14
Flimmerkisten News	14
Fan-Gala: Zwei Kessel Braun-Weißes	15
U23/Young Rebels	17
FC St. Pauli Rabauken	19
Kiezhelden	19
Kurz notiert	20
Neues vom FC St. Pauli-Museum	20
Fanladen-News	20
Kalender	20
Impressum	20



Kurzinfos über

Energie Cottbus

Treffer

Mit sechs Toren, allein drei aus dem 4:0 gegen Paderborn im ersten Heimspiel der Saison, führt Stürmer Boubacar Sanogo (früher u.a. beim HSV und beim AS St. Etienne der französischen Ligue 1) die Torschützenliste des FC Energie souverän an. In der letzten Saison traf er gleich 15-mal. „Trügerisch wäre es, sich immer nur auf Sanogo zu verlassen“, warnt Ex-Trainer Eduard Geyer: „Die gesamte Mannschaft muss wieder mehr Torgefahr ausstrahlen.“

Bitter

Für viele St. Paulianer war das erste Zusammentreffen der Vereine auch das schlimmste: 1996/97 schied der

damals erstklassige FC St. Pauli gegen die Drittligisten aus der Lausitz mit 4:5 nach Elfmeterschießen aus dem DFB-Pokal aus. Immerhin stiegen die Cottbuser anschließend mit der souveränen Torbilanz von +63 Toren und als Tabellenerster in die 2. Bundesliga auf – und seither nicht mehr in die 3. Liga ab.

Negativrekord

„Energie so schlecht wie nie“, reimte die „Lausitzer Rundschau“ Ende Oktober: „Nur dreizehn Punkte nach zwölf Partien – das ist Negativrekord seit dem Aufstieg in den Profifußball vor 16 Jahren.“

Positivrekord

Während der FC St. Pauli aus der 3. in

die 2. Liga aufstieg, spielte Energie Cottbus die bislang erfolgreichste Saison in der 1. Bundesliga: 2006/7 reichten 41 Punkte und 38:49 Tore zu Platz 13. Zu DDR-Oberligazeiten war die vorletzte Saison 1989/90 zugleich die erfolgreichste: Der siebte Platz löste einen Fußball-Boom in Cottbus aus.

Bilanzbuchhaltung

Am Millerntor konnte Energie Cottbus erst einmal gewinnen (3:1 im DFB-Pokal 2004/5) – doch auch der FC St. Pauli war gegen den FCE zu Hause erst zweimal erfolgreich (1:0 im Dezember 1999 und 4:0 im Oktober 2001). Die übrigen fünf Partien endeten unentschieden (zuletzt 0:0 am 3. Februar).

Christoph Nagel



„WIR MUSSTEN DIE KONSEQUENZEN ZIEHEN“

Foto: Witters

Bewegte Zeiten beim FC St. Pauli. Der Club beurlaubte am Mittwoch (6.11.) Cheftrainer Michael Frontzeck. Wir sprachen mit Rachid Azzouzi über die Beurlaubung, die Hintergründe und den Nachfolger.

Rachid, für viele kam die Entscheidung Michael Frontzeck zu beurlauben völlig überraschend. Wie hast Du die Entscheidung gesehen?

Es war ein Prozess, der über drei, vier Wochen andauerte. Michael Frontzeck hat gegenüber dem Präsidium und mir eine kurzfristige Vertragsverlängerung gefordert und mitgeteilt, dass er ab Sommer nicht mehr zur Verfügung stehen würde, wenn wir der Forderung nicht nachkämen.

Wie hast Du reagiert?

Ich war schon sehr überrascht, denn eigentlich waren die Signale, die wir gegeben haben, positiv. Wir haben Michael Frontzeck aber auch klar gesagt, dass wir an unserem Plan, den wir zu Beginn der Saison festgelegt haben, festhalten. Das hat er nicht akzeptiert, obwohl er bis Mitte Oktober keine Kritik an unserem Zeitplan geäußert hat.

Michael Frontzeck sprach davon,

er sei über den Plan nur informiert worden, habe aber nicht an der Gestaltung mitwirken können.

Das ist richtig, denn wir als Verein entscheiden, wann Gespräche geführt werden.

Warum das Festhalten an Eurem Fahrplan?

Michael Frontzeck ist hier mit einem klaren Ziel angetreten: den Klassenerhalt erfolgreich zu schaffen. Das ist ihm im letzten Jahr gelungen. In der aktuellen Saison hat sich dann eine neue Aufgabenstellung ergeben. Jetzt ging es darum, eine neuformierte Mannschaft zu entwickeln. Die Mannschaft, aber auch jeden Einzelnen besser zu machen. Das ist ein Prozess, den man nicht nach zwei, drei Monaten bewerten kann, was im übrigen auch Michael Frontzecks Argumentation entsprach. Daher haben wir uns dafür ein halbes Jahr Zeit gegeben. Denn es ging ja auch

um die Frage, ist das der Trainer, mit dem wir den nächsten Schritt machen können.

Das war aber für Michael Frontzeck kein gangbarer Weg...

Offenbar nicht. Wir haben im Präsidium viele Gespräche geführt, unter vier, unter sechs Augen. Aber er ist bei seiner Position geblieben. Anscheinend gab es für ihn nicht die Option, mit Vertragsgesprächen bis zum Winter zu warten und seine Arbeit dann bewerten zu lassen. Da seine Konsequenz war, ab Saisonende nicht mehr zur Verfügung zu stehen, sofern wir nicht sofort Konsequenzen ziehen, mussten wir Konsequenzen ziehen. Denn wir lassen uns nicht vom Trainer vorgeben, wann welche Gespräche geführt und Verträge verlängert werden.

Ihr hättet aber doch bis zum Saisonende weiterarbeiten können.

Mit der Aussage, dass er ab dem Sommer nicht mehr für den Verein

weiterarbeiten möchte, hat er auch angedeutet, dass er nicht bereit ist, die Entwicklung mit weiterzugehen. Das bedeutete für uns, dass der Weg hier zu Ende ist.

Wie geht es jetzt weiter?

Roland Vrabec wird die Mannschaft bis zum Winter als Cheftrainer betreuen. Gemeinsam mit dem Trainerteam um Timo Schultz, Matze Hain und Timo Rosenberg wird er die Mannschaft auf die verbleibenden sechs Spiele vorbereiten. Die vier haben unser volles Vertrauen, denn wir sind von ihrer Arbeit überzeugt.

Gibt es schon Kandidaten für die Nachfolge?

Nein, wir erarbeiten momentan ein Anforderungsprofil und werden danach einen passenden Kandidaten suchen.

Danke für das Gespräch!

Interview: Christoph Pieper

FC SP SPORTFREIZEIT UND FREIZEIT 13/14

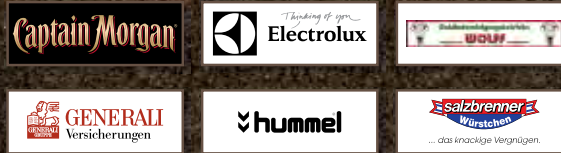
HAUPTSPONSOR



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



STAMMSPIELER



Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, alstria office REIT-AG, Andreas Borchering, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Arne Tölsner, Awages, Axel Heik Logistikkimmobilien, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Bechtle GmbH, Benecke Coffee, Blend Shipping GmbH, Bochtler GmbH, Brillux, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bubbles Film GmbH, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstdorff, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, CentralService, Christian Bock & Sohn, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Corneel GmbH, CORPEX Internet GmbH, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Dierkes & Partner, DigThis Media, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Dipl.Ing. Ralf Bugenhagen, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, Dr. Christian Boyens, DRAABE Industrietechnik GmbH, DS Produkte GmbH Heiko Miersen GmbH, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edward Carlsen, ElbOil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EST GmbH, FC ST. PAULI FM, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Food Logistics Consultants, Frank Pätzsch, FRITZ & MACZIOL DACHSER GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, GBS-Shipmentsmanagement, Gerd Rübcke, Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gollan Bau GmbH, Gregor May, GUDER Strahltechnik GmbH, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Harald Orther, HASPA Finanzholding, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heidi Watteroth, Heiner Twesten, Heiser, Henning Wittenberg, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Herbert Labarre, Herbert Voigt GmbH & Co. KG, HIBA AG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hi-Res! Hamburg GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HTS Hanse Travel Service GmbH, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, intan media-service GmbH, INTERSCHALT AG, Jan von Borstel, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Klaus Böhning, Klaus Dieter Delfs, KMP Dr. Stoltenberg, Kontor New Media GmbH, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LLS Bauträger, Lüchau Baustoffe GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Michael Peters, Möbelpark Sachsenwald, MWO Gesellschaft zur Herstellung von, netCo Gesellschaft für, neusta financial services GmbH, Norderwerft Repair GmbH, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NumberFour AG, NWC Niebuhr Wealth Consult, O&P Oberthür und Partner, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Peter Riege -Import/Export, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, piw petersen jarchow weiß, PPF Immobilien Management GmbH, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU, Raiithel Verwaltungsgesellschaft mbH, Reditus GmbH, Reha-Zentrum Harburg, Reifen-Meyenburg GmbH & Co. KG, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Ronny De Lange, SAGER & DEUS GmbH, SaM-Power, Samskip GmbH, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schrader Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siegfried Köneke, Smurfit Kappa Recycling GmbH, SPONSORS, Starcar, Steffen Ehlerl Unternehmensberatung, Stolzenberg Nuss GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Support Catering, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, TC4Y AG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Thies Consult, Tischlerei Lars Becker GmbH, Tjark H. Woydt, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, VATRO Trocknungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wieners+Wieners, Willi Kreykenbohm, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und Wolf GmbH, Wolfgang Saunus, Wolfgang Tölsner, Zenk Rechtsanwälte, Acer Computer, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Alex Struve, Alexander Duszat, Andreas Brandt, Ansbert Kneip, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Avanti Personalleasing GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Bernd Büngener, BGI BERTIL GRIMME AG, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Bryan Cave LLP, Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, CHENNING GmbH, Cafely, Contargo GmbH & Co. KG, CTS Container Terminal GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG, Dörner Architekten, Dr. Steinberg & Partner GmbH, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH, Stulz GmbH, style order service GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knauth, Tetzner & Jentsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, tradefinity GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, TURM SAHNE GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, VARTAN Product Support GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, vertrauen.erfolg medienkommunikation GmbH, Wessels + Müller AG, Wilkens Baustoffe GmbH, Withhöft Immobilien GmbH, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wüstenrot Bausparkasse AG, ZytoService Deutschland GmbH



Fotos: Witters

Heute wegen seiner fünften Gelben Karte nicht auf dem Platz, trotzdem fiebert er mit seinen Teamkollegen mit – Uwe Möhrle. Anfang 2012 wechselte der 33-Jährige vom Bundesligisten Augsburg in die Lausitz und wurde dort nach nur einer Halbserie zum Kapitän ernannt. Vor einigen Wochen brachte der Innenverteidiger sein 300. Pflichtspiel hinter sich und verlängerte zudem seinen Vertrag bis 2015. Wir sprachen mit dem Energie-Haudeggen über den bisherigen Saisonverlauf des FCE, Flutlichtspiele am Millerntor und sein Engagement gegen Rassismus auf und außerhalb des Platzes.

Gegen Köln hast Du Dein 300. Profispiel absolviert. Keine schlechte Bilanz für einen Spieler, der erst mit 23 Jahren Profi geworden ist.

Das stimmt. Ich hatte das Glück, von größeren Verletzungen verschont geblieben zu sein und so auf einem recht konstanten Niveau meine Leistung abrufen zu können. Anders hätte ich dieses Jubiläum wohl kaum geschafft.

Vor der Saison hat sich Energie ordentlich verstärkt. Viele hatten Euch für das obere Tabellendrittel auf dem Zettel. Wie erklärst Du Dir Euren bisher mäßigen Saisonverlauf?

Das ist nicht mäßig, sondern enttäuschend. Zwar sind wir in dieser unfassbar engen Liga nicht allein mit dem Umstand, die eigenen Erwartungen bisher nicht erfüllt zu haben, aber das tröstet natürlich wenig. Die bisherige Ausbeute kann nicht unser Anspruch sein, da müssen wir nicht drumherum reden. Die Gründe sind vielschichtig, mitunter haben nur Nuancen gefehlt.

Was ist für Euch in dieser Saison noch drin?

Das ist in dieser verrückten Liga schwer zu prognostizieren. Es geht auch gar nicht so sehr um das Vorhersagen von Platzierungen. Unser Ziel muss es sein, das Potential der Mannschaft auszuschöpfen und Erfolg zu haben. Was dabei am Ende rauskommt, ist dann maßgeblich davon abhängig, wie gut das gelang.

Nach Stationen in Rostock, Duisburg, Wolfsburg und Augsburg spielst Du nun im dritten Jahr in Cottbus, hast vor kurzem sogar Deinen Vertrag bis 2015 verlängert. Du scheinst Dich in der Lausitz wohl zu fühlen...

Absolut. Für einen Familienmenschen wie mich ist Cottbus als Stadt und die Lausitz als Region nicht die schlechteste Adresse. Zudem habe ich bei einem top geführten Verein eine Führungsrolle, das Vertrauen der Verantwortlichen und einen langfristigen Vertrag. Dafür bin ich dankbar.

Du bist ein echter Leader, warst Kapitän der Augsburger Aufstiegs Mannschaft und trägst nun auch in Cottbus die Binde am Arm. Was macht Deiner Meinung nach einen echten Führungsspieler aus?

Das sollten andere beurteilen, zudem hat jeder seinen eigenen Stil und andere Vorstellungen vom Zusammenleben in einer Gruppe, von Hierarchie, von Werten. Ein Lautsprecher bin ich jedenfalls nicht.

Nun kommt es am Millerntor zum Duell zwischen dem FC St. Pauli und dem FCE. Am Montagabend bei Flutlicht wird die Hütte wieder voll sein. Sind das solche Spiele, für die man als Fußballprofi lebt?

Na klar, stimmungsvolle Kulissen, Live-Spiele im frei empfangbaren TV, Tradition als Gegner – besser geht's doch kaum.

Was für eine Begegnung erwartest Du und wie schätzt Du den FC St. Pauli in dieser Saison ein? Ich denke, dass sich wie in so vielen Duellen der laufenden Saison zwei Mannschaften auf Augenhöhe gegenüber stehen. Wer weniger Fehler macht und die individuellen Qualitäten besser in den Dienst des Teams stellt, hat gute Chancen zu gewinnen.

Du engagierst Dich seit langem gegen Rassismus, bist Mitglied in der Jury des Cottbuser Toleranzpreises 2013. Woher kommt Dein Einsatz gegen Rassismus und Diskriminierung? Hast Du auf oder außerhalb des Platzes schon mal eine Situation miterlebt, in der Rassismus eine Rolle gespielt hat?

Es geht mir nicht um konkrete Situationen, sondern um ein respektvolles

Miteinander in der immer globaler werdenden Welt. Meines Erachtens ist da kein Platz für Fremdenfeindlichkeit. Ich wurde angesprochen von der Stadt Cottbus, ob ich als Vertreter des FC Energie Cottbus in der Jury mitwirken möchte und habe zugesagt. Das ist nicht besonders heldenhaft, sondern selbstverständlich.

Gibt es bei Dir schon Pläne für Deine Zeit nach dem Fußball? Als gelernter Bankkaufmann würde sich ein Job im Bankensektor doch anbieten...

Als Fußballer lernt man relativ schnell, nicht allzu weit voraus zu planen. Klar ist aber, dass ich meine Ausbildung nicht ganz umsonst gemacht haben will.

Danke für das Gespräch!

Interview: Robert Hoffmann



ST. PAULI
Perle

Sekt für und aus St. Pauli
Getränkemarkt Glashütte 85
Glashüttenstr. 85 20357 HH
www.stpauliperle.de




Schanzenstern
BIO-RESTAURANT

Bartelsstraße 12 - 20357 Hamburg-St.Pauli
Tel. 040 / 439 84 41 - www.Schanzenstern.de

Weil Leidenschaft zählt 

genbrug

**ge
braucht
waren
kauf
haus.**

Schulterblatt 116

juli 
café. lounge. restobar.

morgens
mittags
nachmittags
abends

... juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg
Telefon: 040 - 432 146 96
www.dasjuli.de

LORENZ 
AUTOLACKIERUNG
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargtheide
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de



KLEINE PAUSE

NEU: Eis aus eigener Herstellung


Wohllwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 040 - 430 14 03

Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
Freitag 7:00 - 5:00
Samstag 9:00 - 5:00
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
www.kleine-pause.de



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

Ausbildungen
an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie
Ergotherapie**

Grone-Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -
Überseering 5-7 22297 Hamburg
Tel. 040/63905314
und Bewegung in Ihr Leben...
www.grone.de/hh-geso



Exklusiv bei uns: Störtebeker- Seefahrergelage

 3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive
Termine 2013: 24.05./21.06./26.07./10.08./20.09./18.10./22.11
23.11./29.11./30.11./06.12./07.12./13.12./14.12./20.12./21.12
- weitere Termine auf Anfrage
www.elbe-erlebnistoerns.de
• Tel.: 040-219 46 27 • **69,90 € p.P.**



Vorspiel

Sonntag,
24.11.2013,
13:30 Uhr

Nächstes Spiel:
VfR Aalen

SPORTLICH HUI, FINANZIELL...

Im zweiten Jahr in der 2. Bundesliga hat sich der VfR Aalen allem Anschein nach recht gemütlich eingerichtet.

Als die Aalener vor zwei Jahren endlich den Fluch des ewigen Drittligisten brachen, hätten die Verantwortlichen wohl kaum damit gerechnet, dass sich das Team so schnell und klammheimlich in der zweithöchsten Spielklasse etablieren würde. Immerhin können inzwischen die meisten zwischen den Schwaben und dem abgestiegenen Rot-Weiß Ahlen unterscheiden. Natürlich kommt der Name Aalen aber nie vor, wenn über Favoriten und Aufstiegsaspiranten diskutiert wird. Das gleiche gilt auch für die Personalien der Mannschaft. Kaum ein Name, der einem im Zweitligazirkus schon oft über den Weg gelaufen wäre, mit Ausnahme von Robert Lechleiter vielleicht, der schon für Unterhaching und Rostock stürmte. Lechleiter war es auch, der mit seinem Siegtor gegen die krisengebeutelten Düsseldorfer ein kleines Aalener Ausrufezeichen setzte. Es war bereits Lechleiters vierter Saison-treffer und plötzlich steht das Team von Stefan Ruthenbeck knapp hinter den Aufstiegsrängen. Sportlich kann man sich also in der Ostalb nicht beklagen. Wenn da nicht die Finanzen wären... Nun kündigte auch noch Berndt-Ulrich Scholz seinen Rücktritt als Präsident an. Nur einer Bürgerschaft des 74-jährigen Mäzens war es zu verdanken, dass Aalen überhaupt eine Lizenz für die laufende Saison erhielt. Über drei Millionen Euro an Altlasten gilt es abzubauen, dazu kommt ein Rechtsstreit mit Sponsor Imtech. Da kann es nur helfen, wenn wenigstens die sportliche Zukunft so früh wie möglich gesichert ist. Dass man den VfR nicht unterschätzen sollte, wissen auch die St. Paulianer. Der letzte schwäbische Besuch am Millerntor endete mit einer 0:1-Heimpleite – es war das Ende der Ära Schubert. Und auch das Rückspiel war eine äußerst knappe Sache. Erst in der Nachspielzeit sicherte Ginczeks Elfmeter die drei Punkte für die Braun-Weißen. Kein Grund also für die Kiezkicker, die Aalener auf die leichte Schulter zu nehmen. *Moritz Piehler*



Info

Stadion	Scholz-Arena
Anschrift	Stadionweg 5/1, 73430 Aalen
Fassungsvermögen	13.217
Zuschauerschnitt 2012/13	7.703
Entfernung vom Millerntor	637 km
Höhe über NN	430 m
Wurst	Bratwurst, 2,50 Euro
Bier	Paulaner, 2,80 Euro
Stadionhymne	„Helden in Schwarz-Weiß“
Platzierung letzte Saison	9.

Sorgt für die perfekte Stimmung



LED Stimmungsleuchte hochglanz weiß

- Indirekter Lichteffect als besonders stimmungsvolle Raumbeleuchtung
- Diffusor-Schirm aus Acrylglas: Sanfte Farbstreuung in den ganzen Raum
- Helligkeit: 150 Lumen (wie 15 Watt Glühbirne)

Best.Nr: 36 14 76-SY



Hamburg Altona
Hahnenkamp 1
22765 Hamburg

Hamburg Wandsbek
Wandsbeker Zollstr. 67-69
22041 Hamburg

Holen Sie sich Ihr sensationelles Jubiläums-Angebot in einer der beiden Filialen in Hamburg ab!

conrad.de



Oder einfach QR-Code scannen und gleich unter conrad.de bestellen.**

** Handspezifische Software erforderlich - es fallen nur die Verbindungskosten Ihres Providers an.



Statistik

Rückennummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
TOR																				
1	Heerwagen	Philipp																		Torsten Wolff
13	Tschauner	Philipp	13			1170	527			gehalten: 68 %								2		Oliver Erdmann
23	Himmelmann	Robin																		Maik Fischer
MITTELFELD																				
8	Nehrig	Bernd	11		4	863	529	312	86	3			170	55	45	18	3			Milan Lüders
14	Ziereis	Philipp																		Heiko Lübberstedt
16	Thorandt	Markus	12			1071	676	487	129	2			200	63	37	13	4	1		Patrick Miez
20	Schachten	Sebastian	1	1		16	16	6	3				12	42	58	1				Andrea Dengler
23	Halstenberg	Marcel	13			1170	886	505	160	10			244	59	41	14	1			Steffen Ehlert
24	Mohr	Florian																		Astrid Will
26	Gonther	Sören	13			1170	692	513	69	8	1		157	55	45	19	3			Franz Steinberger
27	Kalla	Jan-Philipp	9	4		529	364	251	65	4		1	154	57	43	11	1			Uwe Becker
ANGRIFF																				
6	Kringe	Florian	12	6	3	574	334	258	74	11	1	3	91	43	57	6	1			Dierk Schulz
7	Daube	Dennis																		Martin Rother
10	Buchtman	Christopher	12	1	1	991	721	527	123	12	2		213	51	49	20	6			Alexander Brodersen
11	Rzatkowski	Marc	13	1	4	1032	597	334	109	21	3	1	288	46	54	11	2			Karsten Roigk
17	Boll	Fabian	8		3	590	355	270	60	8			132	52	48	12	2			Max und Louis von Guillaume
22	Bartels	Fin	13	1	7	1007	548	337	98	25	4	3	260	40	60	11	2			Stefan Haberlandt
25	Schindler	Kevin	6	2	3	363	218	131	46	4	1	2	70	40	60	5	1			Olav und Justus Rieck
29	Maier	Sebastian	8	6	2	228	107	57	15	13		2	61	43	57	2	1			Jörg Will
36	Kurt	Okan	1	1		13	10	8	3				6	33	67					Georg und Dinah Maurer
DEFENSIV																				
9	Nöthe	Christopher	11	6	4	518	222	137	44	14	1	1	152	41	59	11	3			Andreas Luh
12	Verhoek	John	11	3	3	742	225	136	55	16		4	182	36	64	23	1			Ulf Verboom
18	Thy	Lennart	12	4	5	790	360	218	71	17	1	1	252	39	61	18	3			Rainer Bohlmann
19	Gregoritsch	Michael	3	3		25	10	6		1			7	29	71	1				Gunnar Möller
SONSTIGES																				
RV	Vrabec	Roland																		
TS	Schultz	Timo																		Carsten Brunke
MH	Hain	Mathias																		Maik Töpfer

Stand: 5.11.2013

Tourplan MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN. BE MINI.

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	19.7.	20:30	FC St. Pauli vs 1860 München	1:0	Thy (80.)	Kinhöfer	27.818	4
2.	27.7.	15:30	Karlsruher SC vs FC St. Pauli	0:0		Winkmann	17.667	6
3.	11.8.	13:30	FC St. Pauli vs Arminia Bielefeld	0:1	Hübener (67. FE)	Hartmann	28.558	10
4.	16.8.	20:30	VfL Bochum vs FC St. Pauli	2:2	Butscher (18.), Verhoek (23.,35.), Jungwirth (69.)	Fritz	23.028	11
5.	26.8.	20:15	FC St. Pauli vs Dynamo Dresden	2:1	Aoudia (71.), Kringe (73.), Maier (88.)	Gräfe	28.587	7
6.	31.8.	13:00	1. FC Union Berlin vs FC St. Pauli	3:2	Verhoek (1.), Bartels (6.), Mattuschka (36. FE), Nemeč (59.), Terodde (86.)	Brych	21.717	12
7.	14.9.	13:00	FC St. Pauli vs FSV Frankfurt	2:1	Verhoek (3.), Rzatkowski (58.), Halstenberg (63. ET)	Kampka	27.863	6
8.	23.9.	20:15	FC St. Pauli vs Fortuna Düsseldorf	1:1	Bancé (47.), Kringe (82.)	Dankert	29.063	7
9.	29.9.	13:30	FC Ingolstadt 04 vs FC St. Pauli	1:2	Bartels (45.+2), Matip (80.), Kringe (86. Nachschuss FE)	Kemptoner	7.688	4
10.	4.10.	18:30	FC St. Pauli vs SC Paderborn 07	1:2	Saglik (49.), Nöthe (66.), Wurtz (78.)	Petersen	28.022	6
11.	20.10.	13:30	SpVgg Greuther Fürth vs FC St. Pauli	2:4	Maier (12.), Fürstner (24.), Schindler (50., 58.), Trinks (77.), Bartels (90.+5)	Kircher	14.110	5
12.	25.10.	18:30	FC St. Pauli vs SV Sandhausen	0:0		Cortus	27.901	5
13.	2.11.	13:00	1. FC Kaiserslautern vs FC St. Pauli	4:1	Zoller (6., 49.), Kalla (31.), Gonther (65. ET), Karl (90.+3)	Hartmann	35.330	8
14.	11.11.	20:15	FC St. Pauli vs Energie Cottbus					
15.	24.11.	13:30	VfR Aalen vs FC St. Pauli					
16.	29.11.	18:30	FC St. Pauli vs 1. FC Köln					
17.	6.12.	18:30	Erzgebirge Aue vs FC St. Pauli					
18.	16.12.	20:15	1860 München vs FC St. Pauli					
19.	20.12.	18:30	FC St. Pauli vs Karlsruher SC					
20.	9.2.		Arminia Bielefeld vs FC St. Pauli					
21.	16.2.		FC St. Pauli vs VfL Bochum					
22.	23.2.		Dynamo Dresden vs FC St. Pauli					
23.	2.3.		FC St. Pauli vs 1. FC Union Berlin					
24.	9.3.		FSV Frankfurt vs FC St. Pauli					
25.	16.3.		Fortuna Düsseldorf vs FC St. Pauli					
26.	23.3.		FC St. Pauli vs FC Ingolstadt 04					
27.	26.3.		SC Paderborn 07 vs FC St. Pauli					
28.	30.3.		FC St. Pauli vs SpVgg Greuther Fürth					
29.	6.4.		SV Sandhausen vs FC St. Pauli					
30.	13.4.		FC St. Pauli vs 1. FC Kaiserslautern					
31.	20.4.		Energie Cottbus vs FC St. Pauli					
32.	27.4.		FC St. Pauli vs VfR Aalen					
33.	4.5.	13:30	1. FC Köln vs FC St. Pauli					
34.	11.5.	13:30	FC St. Pauli vs Erzgebirge Aue					



ST. PAULI HOMEGROWN

MITGLIED WERDEN – MITGLIED WERBEN!



DIE ZUKUNFT DES VEREINS SEID IHR!

**DU BIST SCHON VEREINSMITGLIED
BEI DER AFM? DAS IST GUT!**

WIR MÖGEN WERBER...

Durch Deine Mitgliedschaft bist Du ein wichtiger Teil des FC St. Pauli!

Du unterstützt den Verein in seiner Weiterentwicklung und in seiner sportlichen, sozialen und kulturellen Bedeutung – dafür sagen wir Danke!

Durch Dein Engagement legst Du die Grundlagen für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit im FC St. Pauli. Du finanzierst das Nachwuchsleistungszentrum am Brummerskamp, das Jugendtalenthaus, den weiteren Ausbau des Trainingszentrums an der Kollaustraße, die sozialpädagogische Betreuung der Jugendspieler, das Schul- und Ausbildungsprojekt der Jugendabteilung und vieles mehr. Deine Beiträge helfen weiterhin beim Aufbau des Vereinsmuseums, bei Ausbau und Einrichtung der Fanräume in der Gegengeraden und bei vielen anderen Fan- und vereinskulturellen Projekten und AFM-eigenen Aktivitäten wie dem AFM-Radio und dem von AFM-Mitgliedern gestalteten Young Rebels Magazin, in die Du Dich auch selbst aktiv einbringen kannst!

Zur Fortführung und Weiterentwicklung all dieser und zukünftiger Projekte wünschen wir uns noch viele weitere Mitglieder wie Dich! Je mehr wir sind, desto mehr können wir in die Nachwuchsarbeit unseres Vereins investieren, den besonderen Charakter unserer Vereinskultur bewahren und fördern und desto besser werden auch die Projekte und Angebote für Euch als Mitglieder! Sicherlich gibt es in Deiner Umgebung, in Deiner Familie, in Deinem Freundes- und Bekanntenkreis, in Deinem Fanclub oder bei Deinen NachbarInnen im Stadion noch St. Paulianerinnen und St. Paulianer, die zwar immer schon ein Teil des Vereins werden wollten, denen aber bisher der entscheidende Anstoß fehlte. **Um Dir einen kleinen Anreiz zu geben, weitere St. PaulianerInnen davon zu überzeugen, Mitglied in unserem Verein zu werden, belohnen wir Dich mit einem exklusiven AFM-Schal, den es so nicht zu kaufen gibt. Weiterhin verlosen unter allen engagierten „Werbern“ über 100 großartige Preise!**

**DU BIST NOCH KEIN VEREINS-
MITGLIED? WERDE MITGLIED!**

ES LOHNT SICH!

Du bist Fan, gehst regelmäßig ins Stadion oder verfolgst die Spiele Deines Vereins so gut es geht auf andere Art und Weise. Vielleicht hast Du sogar eine Dauerkarte – und das auch schon seit Jahren. **Was spricht dagegen, nun auch den Schritt zu gehen, ein Teil Deines Vereins zu werden? Die Mitgliedschaft im FC St. Pauli macht Dich zu einem echten Teil des Vereins.**

Mit Deiner Mitgliedschaft in der AFM hast Du nicht nur die Möglichkeit, die Zukunft des Vereins auf Jahreshauptversammlungen aktiv mitzubestimmen und mitzugestalten, Du förderst mit Deinen Beiträgen auch die Nachwuchsarbeit und Vereinskultur im FC St. Pauli und investierst somit aktiv in die Zukunft Deines und unser aller Vereins.

Neben der Förderung von nachhaltigen Projekten im Jugendfußball, die aktuell rund 80% des Abteilungsetats ausmachen, kümmert sich die AFM gemeinsam mit den Mitgliedern auch um Fan- und vereinskulturelle Projekte wie die Fanräume in der Gegengeraden, den Aufbau des Vereinsmuseums und vieles mehr. Darüber hinaus kannst Du Dich auch direkt in AFM-eigene Projekte wie das AFM-Radio und das Young Rebels Magazin einbringen und so die AFM-Arbeit auch über deinen finanziellen Beitrag hinaus aktiv mitgestalten.

Aber natürlich soll dein Engagement nicht unbelohnt bleiben! **AFM-Mitglieder genießen zahlreiche Vorteile und Vergünstigungen wie die Bevorzugung bei der Vergabe von Eintrittskarten, Dauerkartenrabatt, Ermäßigungen auf Fanartikel und Auswärtsfahrten und vieles mehr.**

Einen Überblick über die Projekte der AFM und eine komplette Aufstellung der Vorteile und Vergünstigungen einer Mitgliedschaft erhältst du auf www.fcstpauli-afm.de. Solltest Du dich bis zum 31.01.2014 von einem AFM-Mitglied „werben lassen“, dann erhältst Du als erstes Dankeschön nicht nur einen wahnsinnig exquisiten und einzigartigen Mitgliedsausweis, sondern auch einen exklusiven AFM-Schal, den es so nicht zu kaufen gibt!

JEDES AFM-MITGLIED, DAS BIS ZUM 31.01.2014 EIN NEUES MITGLIED WIRBT UND AUCH DAS NEU GEWORBENE MITGLIED, ERHALTEN JE EINEN EXKLUSIVEN AFM-SCHAL, DEN ES SO NIRGENDS ZU KAUFEN GIBT.

DAS IST ABER NOCH NICHT ALLES!

**DARÜBER HINAUS VERLOSEN WIR UNTER ALLEN WERBERINNEN ÜBER 100 GROSSARTIGE PREISE!
DIE ÜBERSICHT DER PREISE SOWIE DEN MITGLIEDSANTRAG FINDET IHR AUF DEN FOLGENDEN SEITEN.**

**SO, GENUG GEWORBEN VON UNSERER SEITE – LOS GEHT'S, WERBT UND LASST EUCH WERBEN – JETZT!
DIE ZUKUNFT DES VEREINS SEID IHR!**



ST. PAULI HOME GROWN

MITGLIED WERDEN – MITGLIED WERBEN!



DIE ZUKUNFT DES VEREINS SEID IHR!

Sowohl „Werber“ als auch Neumitglieder bekommen exklusiv einen Schal,
den es so nirgendwo zu kaufen gibt!
Der hier könnte schon bald Deiner sein:



Je mehr Mitglieder Ihr werbt, desto besser! Unter allen AFM-Mitgliedern, die bis zum 31.01.2014 neue AFM-Mitglieder werben, verlosen wir exklusiv folgende 100 großartige Preise:

EINMAL LOGE

Zum Heimspiel gegen Ingolstadt im März 2014 verlosen wir für den Werber des neuen AFM-Mitglieds die Möglichkeit, mit zehn Freunden ein Spiel aus einem Separee der Haupttribüne verfolgen zu können. Selbstverständlich sind alle Speisen und Getränke aus dem Ballsaalangebot inbegriffen.

AUSNAHMSWEISE BUSINESS-SEATS?

Zu einem Spiel der Saison 2013/14 haben die erfolgreichen Werber und eine Begleitung die Möglichkeit, das Heimspiel von einem der VIP-Plätze auf der Haupttribüne verfolgen zu können. Enthalten ist dabei selbstverständlich der Zugang zum Ballsaal mit seinem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken. Wir verlosen 5 x 2 Plätze.

FEIERN IM FANRÄUME-SAAL

Du erhältst die einmalige Möglichkeit, eine private Feier im Fanräume-Saal in der Gegengeraden ausrichten zu können.

ST. PAULI AWAY – AUSWÄRTSFAHRT-GUTSCHEINE

Zu jedem Auswärtsspiel des FC St. Pauli bietet der Fanladen St. Pauli eine organisierte Auswärtsfahrt (Bus oder Sonderzug) an. Wir verlosen 3 x 2 Fahrten und die entsprechenden Eintrittskarten.

MILLERTOR IST DIE EINZIGE MÖGLICHKEIT. DEINE FIGUR IM STADIONMODELL

In Zusammenarbeit mit dem Verein 1910 – Museum für den FC St. Pauli e. V. entsteht durch die Modellbauer Veronika und Holger Tribian aus Duisburg ein Stadionmodell in der Größe 1:100. Dieses Modell soll selbstverständlich nicht leer bleiben und so bekommt jede St. Paulianerin

und jeder St. Paulianer die Gelegenheit, dieses Modell auf zu bewohnen. Individuell wird nach Euren Fotos eine Figur angefertigt, die im Stadion stehen bzw. sitzen wird. Wir verlosen 5 persönliche Figuren.

IST DAS KUNST ODER KANN DAS AN DIE WAND? DEIN PORTRAIT!

Ein original handgezeichnetes (und selbstredend signiertes) A3-Portrait der Gewinnerin oder des Gewinners vom bekannten deutschen Comiczeichner und bekennenden St. Pauli Fan Guido Schröter.

STANDARDWERK À LA ST. PAULI

Gregor Backes: „Mit Deutschem Sportgruß, Heil Hitler!“
Der FC St. Pauli im Nationalsozialismus.
Der Historiker Gregor Backes legte zum hundertjährigen Vereinsjubiläum eine Studie vor, die sich auf 163 Seiten erstmals mit der Geschichte des FC St. Pauli im 3. Reich beschäftigt. Wir verlosen 5 signierte Exemplare.

ÜBERSTEIFER BIS ZUM ABWINKEN

Der „Übersteifer“ ist seit mittlerweile 20 Jahren und 123 Ausgaben eine wichtige Informationsquelle und ein mediales Sprachrohr der aktiven Fanszene. Wir verlosen 5 Jahresabonnements.

DAZU GUTSCHEINE

für das Jolly Roger, den Fanladen, den AFM-Ausschank am Spieltag im Fanräume-Saal und den Fanshop, diverse Bücher über den FC St. Pauli u.v.m.

Noch Fragen? Meldet Euch! Schickt uns eine Email an afm@fcstpauli.com oder kommt im AFM-Büro vorbei – wir sind von Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr im AFM-Büro in den Fanräumen in der Gegengeraden persönlich und telefonisch unter 040-31 78 74 25 sowie an Heimspieltagen ab zwei Stunden vor Anpfiff bis mindestens eine Stunde nach dem Spiel neben dem Kartencenter in der Südkurve für Euch da.

ANTRAG!

**ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT IN
DER ABTEILUNG FÖRDERNDE MITGLIEDER DES FC ST. PAULI VON 1910 E.V.**



ST. PAULI HOME GROWN

(BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!)

Antrag per Post an: FC St. Pauli von 1910 e.V. • Abteilung Fördernde Mitglieder • Heiligengeistfeld 1 • 20359 Hamburg

Oder per Fax an 040 - 31 78 74 26

Oder persönlich im AFM-Büro in den Fanräumen der Gegengerade, oder an Heimspieltagen in der Südkurve zu den regulären Öffnungszeiten abgeben



Name, Vorname _____ geb. am / in _____ Beruf / Status* _____

Straße, PLZ, Ort _____ Telefon _____ Email _____

Erziehungsberechtigte/r Name, Vorname (nur bei Antragstellern unter 18 Jahren) _____

*Bei Inanspruchnahme eines ermäßigten Beitrages unbedingt entsprechenden Nachweis beifügen!

AKTION "MITGLIEDER WERDEN – MITGLIED WERBEN"

Name des „Werbbers“ _____ Mitgliedsnummer des „Werbbers“ _____

Mit der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe meiner personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins sowie seiner Tochtergesellschaften bin ich einverstanden (falls nicht gewünscht, bitte streichen).

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Satzung des FC St. Pauli v. 1910 e.V. in ihrer jeweiligen Fassung.

ZAHLUNGSWEISE

Ich zahle per Einzugsermächtigung Überweisung Dauerauftrag

Bankverbindung für Mitgliedsbeiträge: Hamburger Sparkasse • BLZ 200 505 50 • Konto-Nr.: 1282 131 364

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit erteile ich eine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der anfallenden Mitgliedsbeiträge.

Bank / Sparkasse _____ BLZ _____ Konto-Nr. _____

(Name, Unterschrift bei abweichendem Kontoinhaber) _____ Ort, Datum _____ Unterschrift (für die Zahlung) _____

UNTERSCHRIFT

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin bzw. der / des Erziehungsberechtigten (für die Mitgliedschaft)

Vereinsinterne Vermerke

Mitgliedsnummer _____

Aufnahmegebühr _____

Bearbeiter _____

Zustimmung Abteilungsleitung / Vorstand _____

HINWEISE ZUR MITGLIEDSCHAFT



Mit der Mitgliedschaft erhält das Mitglied folgende Rechte:

- Einladung zu den Jahreshauptversammlungen sowie Stimmrecht (nach dreimonatiger Mitgliedschaft und Vollendung des 16. Lebensjahres)
- kostenloses Abo der Vereinszeitung „Im Blickpunkt“
- nur bei Verfügbarkeit von Dauerkarten für Mitglieder: Vorkaufsrecht auf Dauerkarten und 10 % Rabatt auf (nicht ermäßigte) Dauerkarten
- Verfügbarkeit von Einzelkarten für Heimspiele für Mitglieder: Vorkaufsrecht auf Einzelkarten zu den jeweils geltenden Konditionen
- 10 % Rabatt auf Fanartikel (bis max. €250,00/Jahr). Der Rabatt kann nur auf FC St. Pauli Artikel gewährt werden. Vom Rabatt ausgeschlossen sind bereits preisreduzierte Artikel sowie Artikel mit Preisbindung (Bücher).
- zusätzlich für Mitglieder der Abteilung Fördernde Mitglieder (AFM): ermäßigte Auswärtsfahrten, Begrüßungsgeschenk, kostenlose Zusendung des Jugendmagazins „Young Rebels“, ermäßigte Stadionführungen, ermäßigter Eintritt bei Spielen der U23 und aller Jugendmannschaften und weitere Leistungen.

• Zum **Erwerb der Mitgliedschaft** ist ein an den Verein gerichteter schriftlicher Antrag erforderlich, der bei minderjährigen Bewerbern der schriftlichen Zustimmung der gesetzlichen Vertreter bedarf. Aus dem Antrag muss hervorgehen, welcher Abteilung des Vereins der Bewerber angehören will. Nach Zugang der Aufnahmebestätigung wird die Mitgliedschaft wirksam.

• Der Mitgliedsausweis ist nicht übertragbar. Ein Lichtbild ist einzufügen. Fehlt das Lichtbild, ist der Mitgliedsausweis nur in Verbindung mit einem Personaldokument gültig. Nach Beendigung der Mitgliedschaft verliert der Ausweis seine Gültigkeit und ist an den Verein zurückzusenden.

• Der Austritt aus dem Verein kann durch schriftliche Erklärung per Brief oder Telefax mit einer Frist von einem Monat jeweils zum Quartalsende erklärt werden. Minderjährige bedürfen zum Austritt der vorherigen schriftlichen Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter, die zusammen mit der Austrittserklärung vorzulegen ist.

• **Vereinsausschluss:** Ein Mitglied, das trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung mit seinen Zahlungsverpflichtungen, insbesondere Beitragszahlung und Zahlungen von Geldstrafen, gegenüber dem Verein ganz oder teilweise in Verzug ist, kann ausgeschlossen werden, soweit sich das Mitglied mit seinen Zahlungsverpflichtungen mindestens sechs Monate in Verzug befindet und seit Zugang der zweiten schriftlichen Mahnung mindestens zwei Monate verstrichen sind.

• Alle Antragsteller zahlen eine einmalige Aufnahmegebühr (zur Zeit €10,00). Die Abteilungen können darüber hinaus eine zusätzliche, einmalige Abteilungsaufnahmegebühr beschließen.

• **Mitgliedsbeitrag:** Die Mitgliedschaft kostet z. Z. i. d. R. pro Monat €10,00 (ermäßig €5,00). Es liegt im Ermessen der Abteilungen, Mitgliedern, die zu Beginn eines Kalenderjahres den gesamten Jahresbeitrag entrichten, Ermäßigungen zu gewähren, sowie Mitgliedern, deren Wohnort mehr als 100 km vom Millerntor-Stadion entfernt liegt, einen reduzierten Beitragsatz zu berechnen (z. Z. €5,50 pro Monat).

• Etwaige darüber hinausgehende Abteilungsbeiträge und Abteilungsaufnahmegebühren werden durch die jeweiligen Abteilungen (Abteilungsversammlung) festgesetzt.

• Bis zum Ende des Quartals, in dem ein Mitglied sein 18. Lebensjahr vollendet, gilt automatisch ein ermäßigter Beitrag. Ab dem Quartal nach Vollendung des 18. Lebensjahres wird der volle Mitgliedsbeitrag erhoben.

• Auf Antrag zahlen Schüler nach Vollendung des 18. Lebensjahres einen ermäßigten Beitrag. Dies gilt für die Dauer des Schulbesuchs, maximal jedoch bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

• Auf Antrag zahlen Studenten und Auszubildende nach Vollendung des 18. Lebensjahres einen ermäßigten Beitrag. Dies gilt für die Dauer des Studiums oder der Ausbildung, maximal jedoch bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

• Auf Antrag zahlen Grundwehr- oder Zivildienstleistende einen ermäßigten Beitrag. Dies gilt für die Dauer des Grundwehr- oder Zivildienstes.

• Auf Antrag zahlen Mitglieder, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, Frührentner und Schwerbehinderte (ab 50 %) einen ermäßigten Beitrag.

• Auf Antrag zahlen erwerbslose Mitglieder, Empfänger von ALG II oder Umschüler einen ermäßigten Beitrag. Dies gilt für die Dauer der Erwerbslosigkeit, des Empfangs von Sozialhilfe oder der Umschulungsmaßnahme.

• Für alle Ermäßigungen gilt eine (schriftliche) Antrags- und Nachweispflicht. Dem Antrag sind entsprechende eindeutige Nachweise beizufügen. Nach Ablauf der Gültigkeit des Nachweises für den Ermäßigungsgrund obliegt dem Mitglied die Pflicht, das Fortbestehen der Voraussetzung für die Ermäßigung unaufgefordert beim Verein nachzuweisen. Andernfalls werden die nicht ermäßigten Beiträge fällig.

• Ermäßigungen gelten nicht rückwirkend, sondern ab dem 1. des Quartals, das auf den Monat folgt, in dem der Antrag gestellt und die Voraussetzungen für die Ermäßigung gegenüber dem Verein in schriftlicher Form nachgewiesen sind.

• Mitglieder, die mehr als einer Abteilung angehören, zahlen in jeder Abteilung, der sie angehören, die Abteilungsbeiträge und etwaige Abteilungsaufnahmegebühren.

• Vom Verein ernannte Ehrenmitglieder sind automatisch beitragsfrei.

• Natürliche Personen können gegen eine nicht rückzahlbare Einmalzahlung (z. Z. €1.910,00) Mitglied auf Lebenszeit werden. Sie sind von den regelmäßigen Beitragszahlungen, nicht aber von Sonderumlagen und anderen Umlagen, die von der Mitgliederversammlung beschlossen werden, befreit. Eine Kündigung der Mitgliedschaft durch das Mitglied ist möglich. Der Ausschluss durch den Verein ist möglich.

• Beiträge sind Monatsbeiträge und quartalsweise im Voraus zu zahlen. Jeweils zu Beginn des laufenden Quartals, mithin zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. eines jeden Jahres, erfolgt der Bankeinzug (Lastschriftverfahren) des Beitrages.

• Nur bei Verfügbarkeit von Dauerkarten für Mitglieder: Ausgenommen von der quartalsweisen Zahlung des Mitgliedsbeitrages sind Mitglieder, die den Dauerkartenrabatt in Anspruch nehmen. Der Rabatt wird auf eine Saisoneintrittskarte der Spiele der 1. Mannschaft des FC St. Pauli gewährt. Für diese Mitglieder wird der Kalenderjahresbeitrag im Voraus erhoben, es sei denn, die Mitgliedschaft beträgt bereits mindestens 3 Jahre.

• Die Zahlung der Beiträge erfolgt durch Teilnahme am Lastschriftverfahren (Bankeinzug) oder durch Überweisung, auf Antrag auch durch Bareinzahlung auf der Geschäftsstelle des Vereins. Bei Bareinzahlung wird aufgrund des erhöhten Verwaltungsaufwandes ein Verwaltungskostenzuschlag erhoben.

Es wird empfohlen, die Satzung des Fußball-Club St. Pauli v. 1910 e.-V. aufmerksam zu lesen. Diese befindet sich z. B. auf unserer Homepage www.fcstpauli.com. Soweit auf diesem Formular personenbezogene Bezeichnungen im Maskulin stehen, wird diese Form verallgemeinert verwendet und bezieht sich auf beide Geschlechter. Stand: August 2010

UND HIER NOCH MEHR KLEINGEDRUCKTES – DIE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Zur Teilnahme an der „Mitglieder werben Mitglieder“-Aktion der Abteilung Fördernde Mitglieder (AFM) im FC St. Pauli berechtigt sind alle Personen, die bei Erscheinungsdatum dieser Ausgabe des Young Rebels Magazins im November 2013 bereits ordnungsgemäß aufgenommene Mitglieder der Abteilung Fördernde Mitglieder im FC St. Pauli sind.
2. Pro neu erworbenem AFM-Mitglied erhält der Werber eine Teilnahmechance an der Verlosung. Somit erhöhen Mitglieder ihre individuellen Gewinnchancen mit jedem neu erworbenen Mitglied.
3. Neumitglieder müssen den beiliegenden „Mitglieder werben Mitglieder“(MwM)-Mitgliedsantrag ausfüllen und darauf die Mitgliedsnummer deswerbenden Mitglieds sowie den vollständigen Namen vermerken. Der MwM-Mitgliedsantrag steht auch auf der AFM-Webseite www.fcstpauli-afm.de unter „Downloads“ zum Download bereit.
4. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene MwM-Mitgliedsantrag ist entweder persönlich im AFM-Büro in den Fanräumen der Gegengerade oder an Heimspieltagen in der Südkurve zu den regulären Öffnungszeiten abzugeben oder per Post (an FC St. Pauli von 1910 e.V. – Abteilung Fördernde Mitglieder – Heiligengeistfeld 1 – 20359 Hamburg) zu schicken.
5. Einsendeschluss für Mitgliedsanträge ist der 31.01.2014. Es gilt das Eingangs-Datum bei persönlicher Abgabe oder das Datum des Poststempels.
6. Die Verlosung der Preise findet im Februar 2014 statt und wird Anfang März auf der AFM-Webseite www.fcstpauli-afm.de bekannt gegeben. Neumitglieder sowie werbende Mitglieder erhalten die Prämie per Post oder können diese nach Vereinbarung auch persönlich im AFM-Büro abholen.

JETZT REDE ICH!

Diesmal: Fischball

collatz+schwartz
Kopiertechnik
Hamburg • Pinneberg



SHARP ***
competencepartner



So nicht, Jungs! Als Messi verkleiden oder gar nicht!

Foto: Witters

Tabelle 2. Bundesliga 2013/14

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	1. FC Köln	13	7	6	0	21:5	16	27
2	1. FC Union Berlin	13	7	3	3	21:16	5	24
3	SpVgg Greuther Fürth	13	7	2	4	26:16	10	23
4	1. FC Kaiserslautern	13	6	4	3	21:14	7	22
5	Karlsruher SC	13	5	4	4	16:14	2	19
6	VfR Aalen	13	5	4	4	13:12	1	19
7	SC Paderborn 07	13	5	4	4	23:23	0	19
8	FC St. Pauli	13	5	4	4	18:18	0	19
9	SV Sandhausen	13	4	5	4	10:11	-1	17
10	FSV Frankfurt	13	4	4	5	17:15	2	16
11	Fortuna Düsseldorf	13	4	4	5	14:20	-6	16
12	VfL Bochum	13	4	3	6	14:14	0	15
13	Dynamo Dresden	13	3	6	4	14:19	-5	15
14	1860 München	13	4	3	6	10:15	-5	15
15	Erzgebirge Aue	13	5	0	8	16:25	-9	15
16	Arminia Bielefeld	13	4	2	7	18:26	-8	14
17	Energie Cottbus	13	3	4	6	18:18	0	13
18	FC Ingolstadt 04	13	3	2	8	12:21	-9	11

Stand: 5.11.2013

14. Spieltag

8.11. – 11.11.2013

Fr 8.11. 18:30	SpVgg Greuther Fürth - SC Paderborn 07 FSV Frankfurt - 1. FC Kaiserslautern FC Ingolstadt 04 - VfR Aalen	-- (-:)* -- (-:)* -- (-:)*
Sa 9.11. 13:00	1. FC Union Berlin - Karlsruher SC Arminia Bielefeld - 1860 München	-- (-:)* -- (-:)*
So 10.11. 13:30	Fortuna Düsseldorf - SV Sandhausen VfL Bochum - 1. FC Köln Dynamo Dresden - Erzgebirge Aue	-- (-:)* -- (-:)* -- (-:)*
Mo 11.11. 20:15	FC St. Pauli - Energie Cottbus	-- (-:)

*Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor

15. Spieltag

22.11. – 25.11.2013

Fr 22.11. 18:30	Energie Cottbus - FSV Frankfurt SV Sandhausen - SC Paderborn 07 Arminia Bielefeld - VfL Bochum	-- (-:) -- (-:) -- (-:)
Sa 23.11. 13:00	1. FC Kaiserslautern - 1. FC Union Berlin 1. FC Köln - FC Ingolstadt 04	-- (-:) -- (-:)
So 24.11. 13:30	VfR Aalen - FC St. Pauli Erzgebirge Aue - Fortuna Düsseldorf Karlsruher SC - Dynamo Dresden	-- (-:) -- (-:) -- (-:)
Mo 25.11. 20:15	1860 München - SpVgg Greuther Fürth	-- (-:)



Gerhard von der Gegengrade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen ein Fernstudium in Ballpsychologie bei der Küchen-Universität Bad Bevensen hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
[facebook.com/gegengeradengerd](https://www.facebook.com/gegengeradengerd)
twitter.com/gg_gerd

Moin zusammen!

Das Wichtigste zuerst: Nein, es wird heute nicht mit Überraschungseiern gekickt, sondern mit handelsüblichen Fußballen. Hab ich aus erster Hand! Kann aber natürlich trotzdem sein, dass sich der Spielball als Überraschungsei verkleidet.

Oder bin ich der einzige hier, der nen Kalender besitzt? 11.11., Leute! Karneval! Wobei das in Hamburg ja traditionell eher undercover gehandhabt wird. Böse Zungen sagen: Der Hamburger Karneval ist geheimer als die Telefonate der Bundeskanzlerin. Obwohl ich seit Jahren ab und zu das Gefühl hab, dass auch der Hamburger so seine Verkleidungszustände kennt. Selten! Aber wenn, dann intensiv. Vorgestellter Kabinentalk: „Und, als was gehst du so?“ „Ich? Als Fußball-Profi!“ „Wahnsinn! Ich glaub, das mach ich auch!“ Und dann raus aus dem Spielertunnel, rein ins Vergnügen. Elf Karnevalisten sollt ihr sein! Aber war das gegen Sandhausen so? Ich sach mal: Nein. Ich sach auch: schade. Ich sach sogar: Ja, das hätte besser sein können. Aber wahrlich, ich sage Euch: Das waren elf echte Fußballer auf dem Platz. Nur an nem gebrauchten Tag. Manchmal will das Runde eben nicht ins Eckige. Da gibt's ja die verschiedensten Erklä-

rungen für. Die Ballpsychologie boomt! Vielleicht hat das Runde ja gerade seine Trotzphase? Oder es hat die ständigen Zurückweisungen vom Pfosten satt? Permanent mit Füßen getreten werden ist auch kein Picknick! Oder es ist noch ganz jung und kricht Zähne? Oder das ist in Wirklichkeit ein Fisch, nur eben als Ball verkleidet? Kein Wunder, dass der nicht ins Netz will!

Kann aber genauso sein, dass es an den Umständen lag. Die Unmöglichkeit geht eben auch manchmal verkleidet. Besonders gern als „Tabellenspitze in Reichweite bei tiefstehendem Gegner“.

Oder ist das in Wirklichkeit ein Fisch, nur eben als Ball verkleidet? Kein Wunder, dass der nicht ins Netz will!

So bleibt die Unmöglichkeit oft lange unerkannt. Dabei wachsen eher Zielgelsteinen Federn als dass so was für den FC St. Pauli zur lockeren Siegpattie wird!

Manchmal verkleidet sich die Unmöglichkeit auch als „Auswärtsfahrt nach Lautern“. Nur dass sie da viel schneller auffliegt.

1:0 Zoller: „Hab ich's nicht gesagt?“
1:1 Kalla: „????!! Was ist denn JETZT los?“
2:1 Zoller: „Ach so – Unmöglichkeit, du bist's!“
3:1 Gonther: „OK, die Maske ist ab. Aber muss es wirklich per Eigentor sein?“
4:1 Karl: „Ist ja gut, ist ja gut!“

Unterm Strich wäre mir heute ein unverkleideter Kick lieber. Parole: Fußball statt Fischball! Im Rennsport zum Beispiel sind unverkleidete Maschinen klar im Vorteil. Leichter, schneller, bissiger. Hab ich mir so gedacht.

Doch wenn ihr mir so richtig eins auswischen wollt, liebe Mannschaft: Verkleidet euch einfach DOCH. Heute alle als Messi (nein, nicht die Leute mit der vollgemüllten Wohnung) – das wär doch ein echt rebellischer Move! So von wegen „Fußballexperte der VIVA sagt: ‚unverkleidet antreten‘. – Mannschaft sagt: „Du kannst uns mal, Gerd. Wir gehn alle als Weltfußballer!“

Und wenn die Weltfußballerkostüme aus sind? Einfach als Freibeuter gehen und gewissenlos drei Punkte klauen. Auf geht's!!

AUF TORTOUR SEIT 1999

Wir kennen ihn alle. Wir lieben ihn alle: Unseren Basis St. Pauli-Liveticker. Ohne den Fanclub „Millerntoristen“ wäre diese Faninstitution in dieser Form vielleicht nicht möglich gewesen, aber fangen wir von vorne an.

In den 90er-Jahren trafen sich im Ruhrgebiet St. Pauli-Fans zunächst nicht im Fanblock, sondern in völlig anderen Zusammenhängen wie auf Konzerten, auf Partys oder beim gemeinsamen Fußball spielen. Schnell stellten die Jungs und Mädels ihre gemeinsame Liebe zu den Kiezkickern fest. Claudia und Phil gründeten 1999 schließlich zusammen mit Tobi, Jense und Atze in Essen die „Millerntoristen“ – und zwar weniger als „klassischen“ Fanclub mit festen Strukturen und Ritualen konzipiert, sondern vielmehr als offenes Netzwerk.

Als 2001 das Auswärtsspiel des FC St. Pauli in Gütersloh stattfand – oder vielmehr stattfinden sollte – trafen die Mitglieder vor dem Stadion auf Til, dem sie schon in den Jahren davor in den Auswärtsblöcken der Republik das eine oder andere Mal über den Weg gelaufen waren: „Das Spiel fiel aus, weil unsere Jungs Grippe hatten“, erzählt Til schmunzelnd, „Meine Frau saß damals zuhause in Köln und hatte Geburtstag. Die anwesenden Millerntoristen dachten nur: ‚Warum ist der dann hier?‘ Reichte wohl als Aufnahmekriterium.“

Drei Jahre später hielt Til zusammen mit den anderen beim Auftritt der Kiezkicker in Essen eine Tapete hoch, die wie keine andere für das

Selbstverständnis des Fanclubs steht: „Lieber 5 Stunden auf der A1 als 5 Minuten mit der 106“ – eine Anspielung auf die Tramlinie 106, die in Essen direkt zum Stadion führt. Mit den Jahren kamen aber nicht nur Mitglieder aus dem Ruhrgebiet, sondern auch Fans, die wie Til aus anderen Teilen Nordrhein-Westfalens stammten, dazu.

Heute zählen die „Millerntoristen“ 25 bis 30 Mitglieder, von denen es einige nicht zuletzt wegen der Liebe zum FC St. Pauli mittlerweile an die Elbe verschlagen hat. „Mit dem Beginn unserer Hamburger Fraktion sind wir auch in die aktive Fanszene und –arbeit eingestiegen“, sagt Til. Bei den Fanclubturnieren teilnehmen oder im Fanclubsprecherrat mitarbeiten, ist für den Fanclub selbstverständlich.

„Dann kam vor ungefähr zwölf Jahren der Tag, als man uns fragte, ob wir beim damals neuen Tickerteam mitmachen wollen“, berichtet Til. Phillip von der Basis hatte über Atze zuverlässige Auswärtsfahrer gesucht.

Schnell stellte sich heraus, dass dies eine fruchtbare Zusammenarbeit war und immer noch ist. „Phil und ich sind fünf oder sechs Jahre überall hingefahren – vom Trainingslager in Schneverdingen bis nach Burghausen. Meine Tochter und

meine Söhne wurden in diesem Zeitraum geboren. Sie sind mit dem FC St. Pauli quasi aufgewachsen.“ Mia, Tils Tochter, steht mittlerweile mit eigener Dauerkarte auf der Süd, als Millerntoristin selbstverständlich.

Ein Krankenhausaufenthalt, ausgerechnet während des legendären Pokalviertelfinales gegen den SV Werder Bremen 2006 stoppte dann diese beeindruckende Serie. Den Basisticker betreuen Phil & Co. aber bis heute. Und damit nicht genug: Die Millerntoristen engagieren sich beispielsweise als Co-Kommentatoren auch beim AFM-Radio, basteln zusammen mit den Südzecken den

Fanladenkalendar oder arbeiten als Thekenkraft im Jolly Roger – kurzum: Fast jeder St. Pauli-Fan dürfte schon einmal mit dem Fanclub in Berührung gekommen sein.

Auf eine dementsprechend lange Reihe von Gratulanten dürfen sich die „Millerntoristen“ im nächsten Frühjahr einstellen, wenn sie ihr 15-jähriges Bestehen begießen. „Eine Party wird gerade von der Sektion Hamburg, angeführt von Marc, organisiert. Wir werden das Ganze in den Fanräumen mit Livebands sicherlich gebührend feiern. Und natürlich sind alle eingeladen“, kündigt Til zum Schluss an.

Jörn Kreuzer



fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

FCSTPAULI.TV JETZT AUCH IN SMART

Das Urteil, ob wir uns bisher besonders klug angestellt haben, überlassen wir gern dem regelmäßigen Betrachter. Fakt ist aber, dass es fcstpauli.tv ab sofort auch als Smart TV-App gibt.

Auf Zusammenfassungen und komplette Pflichtspiele müsst Ihr dort leider verzichten, die wird es natürlich weiterhin bei fcstpauli.tv geben, doch ansonsten bietet das Angebot alles, was das Herz begehrt. Presse-

konferenzen, Stimmen vor den Spielen und aus der Mixed Zone sowie längere Interviews und bunte Geschichten: Das alles könnt Ihr nun auch bequem auf der heimischen Glotze konsumieren.

Und als wäre das noch nicht genug, findet Ihr dort außerdem noch aktuelle News rund um den Verein, Live-Ticker, Tabellen und könnt bei FC St. Pauli FM reinhören. Also, ran an die Fernbedienungen!

fcstpauli.fm

Musiktipps

DER FC ST. PAULI FM - MUSIKTIPP IM NOVEMBER

Unsere Musikempfehlung des Monats November ist in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich.

1. Der Name: John Lennon McCullagh. Klingt sofort wie eine Kopie des großartigen John Lennon, ist aber keine. Der Name ist nämlich echt!

2. Das Alter: Klingt mit seiner kräftigen Stimme wie mindestens 30, ist er doch tatsächlich erst 15 Jahre!

2. Die musikalische Parallele: Klingt wie Bob Dylan in dessen jungen Jahren. Dieser gilt zudem als großes Vorbild!

Die Vorschusslorbeeren sind groß: So mancher Kritiker prophezeit ihm eine große Karriere. Einer der ers-

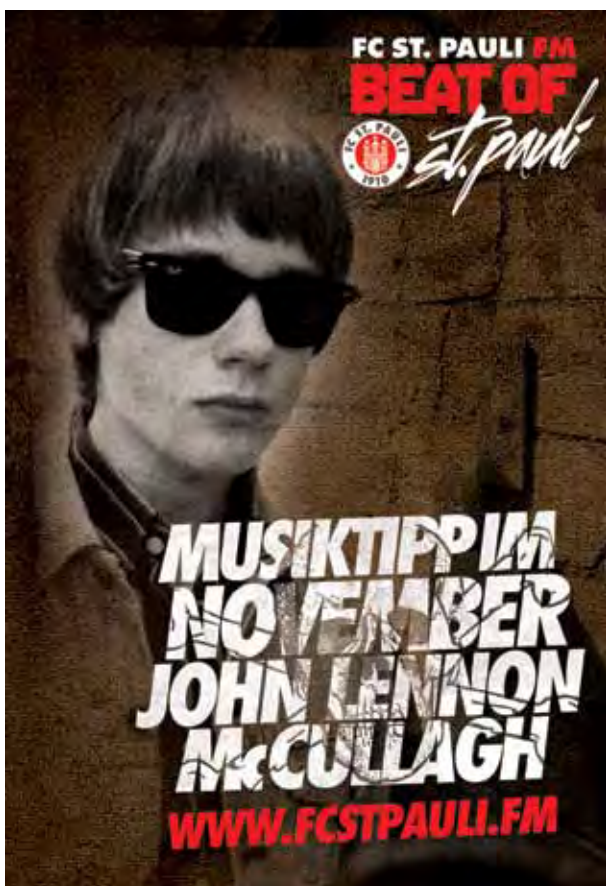
ten, der das Potential des aus Doncaster/England stammenden Künstlers entdeckte, war Alen McGee, einst Wegbereiter von Oasis. Über dessen neu gegründetes Label 359 konnte McCullagh sein Debütalbum North-South Divide veröffentlichen, das aus 12 Songs besteht.

Bemerkenswert: McCullagh und McGee produzierten das gesamte Album an nur einem Tag.

Mit seinen teilweise politischen und sozialkritischen Texten, die die Situation in seinem Heimatland sehr deutlich darstellen, beweist der Singer-Songwriter trotz seines jungen Alters eine unerwartete Reife. Die knapp 40-minütige Platte ist

vornehmlich vom Gesang und Gitarrenklang geprägt, wobei eine Mundharmonika und eine Violine das Gesamtbild zu einem sehr gelungenen Album erweitern. Zu seinen musikalischen Einflüssen zählt McCullagh neben Dylan vor allem Johnny Cash, Donovan, Paul Weller und Jake Bugg. Die weitere Entwicklung des Engländers werden wir auf jeden Fall im Auge behalten. Hören könnt Ihr das Ausnahmetalent aber jetzt schon mit seinem Debütalbum North-South Divide auf FC St. Pauli.FM.

www.fcstpauli.fm



FREITAG: START FREI FÜR ZWEI KESSEL BRAUN-WEISSES

Diese Woche geht's endlich los: Nach Monaten intensiver Vorbereitung steigt am Freitag, 15. November, um 20 Uhr die zweite Ausgabe der braun-weißesten Fan-Gala der Welt – präsentiert von Fanräume und 1910 e.V.!

Spieler, Fans und Künstler gestalten LIVE im „Ballsaal“ der Südtribüne eine unvergessliche Show – mit Musik, Talk, Spielen, Videoclips, kurzen Lese-Performances und vielen Überraschungen. Über 800 Zuschauer kamen im letzten Jahr. 2013 könnte dieser Rekord noch gebrochen werden, denn Programm (moderiert von Christoph Nagel) und Teilnehmer haben es in sich:

TORE! Sebastian Schachten und Christopher Nöthe duellieren sich im rasanten Action-Quiz „Spieler ohne Grenzen“, Rachid Azzouzi und Jan-Philipp Kalla verraten, was einen perfekten „Sechser“ ausmacht, und Michael Pahl vertont traumhafte bis traumatische Auswärts-Erfahrungen in einem nagelneuen Song.

SENSATIONEN! Mannschaftskapitän, Museums-Pate und langjähriger Stehplatz-Dauerkarten-Inhaber Fabian „Boller“ Boll packt rare Anekdoten von wilden Auswärtstouren mit der „Chaos-Fraktion Bad Bramstedt“ aus, Timo „Schulle“ Schultz sorgt für Überraschungen – und zum ersten Mal seit 1989 steht das legendäre Heiligengeist-Sextett („1:0 am Millerntor“) in Originalbesetzung live auf der Bühne!

MENSCHEN! Braun-weiße Legenden wie 1988er-Torschütze Dirk Zander, „Der weiße Hai“ Klaus Ottens und die „Stimme vom Millerntor“ Rainer Wulff unterhalten mit großartigen Geschichten in Wort, Bild und Ton – Pogo Möller (Ex „The Bates“) und Swearing at Motorists („St. Pauli Till I Die“) bringen den Ballsaal mit Rock'n'Roll zum Kochen.

Infos und Online-Tickets:
www.fanraeume.de | blog.1910-museum.de



HEUTE TICKETS KAUFEN!
Beim letzten „Kessel Braun-Weißes“ gab es lange Schlangen an der Abendkasse und am Ende hieß es: „ausverkauft“. Darum: Lieber heute noch Karten besorgen! Die begehrten Tickets gibt es für 8 Euro im Vorverkauf (AK: 10 Euro) im Fanladen, im Fanshop Südtribüne, in den Fanräumen und am Stand von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.!



Rainer Wulff



Christopher Nöthe



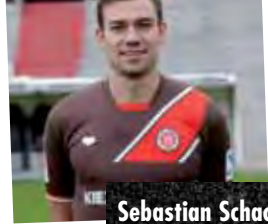
Timo Schultz



Dave Doughman – Swearing at Motorists



Fabian Boll



Sebastian Schachten



Jan-Philipp Kalla



Klaus Ottens und Dirk Zander



Michael Pahl



Pogo Möller



Wolf Schmidt (r.)

Fotos: Gerd Bitzer, Antje Frohmüller, Sabrina Adeline Nagel, Michael Pahl

DO YOU LAUGH

DO YOU HATE

DO YOU CHEER

DO YOU CRY

DO YOU LOVE



DO YOU FOOTBALL

DOYOUFOOTBALL.COM

Am vergangenen Wochenende waren alle Nachwuchsteams des FC St. Pauli im Einsatz. Die U23 traf zu Hause auf den SV Werder Bremen, während die U19, U17, U16 und die U15 auswärts ran mussten (die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor). Weiter geht's für die U23 am Sonntag (17.11.), wenn das Team von Thomas Meggle zum TSV Havelse reist, wo auch die U15 einen Tag zuvor ihr Nachholspiel absolviert. Bereits am Sonnabend (16.11.) empfängt die U16 den FC Oberneuland. Für die anderen Nachwuchsmannschaften steht ein spielfreies Wochenende auf dem Programm.

U23 HOLT WICHTIGEN DREIER – U19 TORHUNGRIG

Nach zwei sieglosen Partien in der Regionalliga Nord holte die U23 am ersten November-Wochenende wieder einen Dreier. Gegen den SC Victoria gewannen die Kiezkicker ihr Auswärtsspiel im Stadion an der Hoheluft vor 261 Zuschauern mit 2:0. Bereits in der 5. Minute brachte Felix Drinkuth die Braun-Weißen mit seinem Treffer in Führung. In der 73. Minute machte St. Paulis Nummer 11 Okyere Wriedt den Sieg mit seinem Tor perfekt. Am Sonnabend (9.11.) traf die U23 dann zu Hause auf den SV Werder Bremen II. Vor der Partie rangierte der FC St. Pauli auf dem 13. Tabellenplatz. Weiter geht's am Sonntag (17.11., 14 Uhr) beim TSV Havelse.

Für die U19 und Trainer Joachim Philipkowski läuft es zurzeit beson-

ders rund. Vor dem Derby am Sonntag (10.11.) beim HSV fuhren die Boys in Brown drei Siege in Folge ein. In den beiden Auswärtsspielen gegen Rot-Weiß Erfurt (2:6) und Union Berlin (0:5) bezwangen sie ihre Gegner torreich. Zuletzt trafen die Kiezkicker daheim auf den VfB Lübeck. Mit einem 3:1-Sieg konnte gleich der nächste Dreier verbucht werden. Insgesamt erzielte die Elf in der laufenden Spielzeit schon 29 Treffer in zehn Spielen und erkämpfte sich damit den vierten Tabellenplatz in der Bundesliga Nord/Nordost. Am Sonntag (24.11., 13 Uhr) empfängt die Philipkowski-Elf dann Holstein Kiel am KönigsKinderweg.

Nicht durchsetzen konnte sich die U17 des FC St. Pauli in den beiden

Partien gegen Union Berlin und Energie Cottbus. Leider reichte es für das Team von Trainer „Hansi“ Bargfrede nur jeweils zu einem torlosen Remis. Am vergangenen Wochenende (9.11.) reisten die Kiezkicker dann zum VfL Wolfsburg. Das nächste Heimspiel findet am Sonnabend (23.11.) um 14 Uhr am KönigsKinderweg statt.

Nach zwei Spielen in Folge ohne Punktgewinn gegen den Hamburger SV und den FC Eintracht Norderstedt konnte sich die U16 von Trainer Daniel Domingo gegen den SC Concordia am Sonntag (3.11.) einen Zähler erkämpfen. Die Kiezkicker gerieten zwar bereits in der 10. Spielminute in Rückstand, schafften aber in der 50. Minute den Aus-

gleichstreffer durch einen Elfmeter von Jonas Kramer. Das nächste Heimspiel der Braun-Weißen am Brummerskamp steht am Sonnabend (16.11., 13 Uhr) gegen den FC Oberneuland an.

Am Sonntag (10.11.) traf das U15-Team von Trainer Remigius Elert auswärts auf den Hamburger SV und auch am Sonnabend (23.11.) empfangen die Boys in Brown mit dem VfL Wolfsburg keinen leichten Gegner. Doch mit 16 Punkten aus sieben Spielen belegten die Kiezkicker am 8. Spieltag Platz drei der Tabelle der Regionalliga Nord und spielen oben mit. Die ausgefallene Partie gegen den TSV Havelse wird am Sonnabend (16.11., 15:30 Uhr) nachgeholt.

Jessica Bork

VISITENKARTEN

KLATSCHPAPPEN

LESEZEICHEN FALTBLÄTTER

KALENDER

PLAKATE

DRUCK

FLYER

BUTTONS

PLANEN

GUTSCHEINE CD-COVER

MAGAZINE

DISPLAYS BECHERHALTER



Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zur Fahne druckt flyeralarm Produkte aller Art – in 1A Qualität, zu Superpreisen und wenn's eilt, auch über Nacht. Jetzt bestellen auf flyeralarm.com



FLYERALARM



Keine halben Sachen



Relentless[®]
ENERGY DRINK

Relentless und das Raven Icon sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Relentless ist koffeinhaltig.

RABAUKEN TREFFEN AUF NORDCLUBS

Am 10. Oktober machten sich 26 Rabauken auf den Weg zu einer Übernachtungsparty mit den Kids-Clubs des HSV und Werder Bremen in der Imtech-Arena.

Nachdem die Kids gegen 17 Uhr eintrafen, richteten diese ihre Schlaflager in der Mixed-Zone der Arena ein und staunten nicht schlecht, als sie im Anschluss den beiden Profikickern

Lennart Thy und Jonathan Tah im PK-Raum gegenüber saßen und mit diesen eine gemeinsame Pressekonferenz durchführen durften. Nach zahlreichen Fragen gab es jede Menge Autogramme und Fotos für die heimische Pinnwand. Im Anschluss an ein leckeres Abendessen versammelten sich die Kinder erneut im PK-Raum und lauschten Boris Pfeiffer, dem Autor der „Drei ??? Kids“, der aus einem seiner Bücher vorlas und jedem Teilnehmer ein Buch schenkte (hier geht auch ein Dank an den Kosmos Verlag).

Nach diesen tollen Erlebnissen machte sich die Gruppe auf den Weg zu einer Nachtwanderung um und in die Arena, sodass die meisten Mädchen und Jungs anschließend müde in die Betten fielen.

Am folgenden Freitagmorgen gab es vor der Abholung durch die Eltern ein großes gemeinsames Frühstück und

alle Teilnehmer, ob braun-weiß, grün-weiß oder schwarz-weiß-blau, waren sich einig, dass tolle 16 Stunden hinter ihnen lagen.

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten des Rabauken-Clubs findet Ihr unter: www.rabauken.fcstpauli.com.

Ever Rabauken-Team



FC ST. PAULI RABAUKEN

KIEZHelden

REGALE VOLLER FUSSBALL-KULTUR

KIEZHelden, die soziale Seite des FC St. Pauli, unterstützt ein weiteres Projekt aus dem Bereich der Fußball-Kultur. Über die soziale Plattform der Braun-Weißen werden Spenden für das Fußball-Archiv von Fanräume e.V. gesammelt.



In den Fanräumen entsteht eine Sammlung von Medien aller Art rund um das Thema Fußball. Für die Besucherinnen und Besucher soll die Möglichkeit zum Forschen, Lesen und Stöbern geschaffen werden. In konzentrierter Form soll die Sammlung umfangreiche Informationen zur Geschichte des Fußballs, zu Fans, Wettbewerben und der Sportpolitik geben.

Neben allem, was dem Fanräume-Archiv bereits überlassen worden ist, sind auch Ankäufe erforderlich, um den Fußball-Liebhabern ein breites Spektrum anbieten zu können. Darüber hinaus wird vor der Eröffnung am 5. Dezember für die Anschaffung des notwendigen Inventars gesammelt.

Gespendet werden kann ab sofort unter KIEZHelden.com. Für die bisher 16 Projekte, die KIEZHelden auf den Weg gebracht hat, wurden bereits über 15.000 Euro gesammelt. Durch das Engagement des Ermöglichers Relentless ist dabei sichergestellt, dass 100 Prozent der Spenden bei den Projekten ankommen.



FOTOAUSSTELLUNG „ST. PAULI SELBER SEHEN“

Überall im Stadtteil begegnet man derzeit den Ergebnissen des Foto-Projekts „St. Pauli selber sehen“. Die Werke, die den Stadtteil aus der Sicht seiner Bewohnerinnen und Bewohner zeigen, sind noch bis zum 15.11. in den Schaufenstern von 40 ortsansässigen Geschäften zu bewundern. Um die Ausstellung aller Bilder zu ermöglichen, wurden auf KIEZHelden 367 Euro gesammelt – DANKE!



DIE ALTE GEGENGERADE LEBT!



Und zwar mitten in der neuen: Beim „Fußball und Liebe“-Festival feierte eine historische Infowand am Süd-Ende der Gegengeraden-Ebene 1 Premiere – eingerichtet und präsentiert von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.

Wer hatte Todesangst in den „Vogelhäuschen“? Warum müsste die Gegengerade eigentlich „Dagegen-Gerade“ heißen? Diese und andere Fragen beantwortet die neue Infowand als erster Vorbote für das geplante FC St. Pauli-Museum.

In Bildern und Texten wird die alte Gegengerade wieder lebendig. So können sich nicht nur Teilnehmer

von Stadionführungen, sondern auch Stadionbesucher über die alte Gegengerade informieren und gemeinsam in schönen bis schaurigen Erinnerungen schwelgen: „Weißt du noch...?“

Ein großer Dank geht an die Firma bontempo – temporäre architektur für die Produktion und Montage der Bildtafeln, an Jan Müller-Wiefel (Gudberg) für die Gestaltung der Wand sowie an Susanne Katzenberg und Olaf Tamm („Millerntor – Eine Liebeserklärung an das alte Stadion des FC St. Pauli“) für die kostenlose Bereitstellung ihrer wunderbaren Bilder!

KATALOG II IST DA!



ST. PAULI

MIT DER 20% CHANCE

FCSP-SHOP.COM

RABAUKEN Rabauken-Weihnachtsfeier im UCI

Samstag, 30. November 2013, 10 bis 14 Uhr: Ab 10 Uhr gibt es ein zweistündiges Kinderprogramm unter anderem mit einem Fußball-Freestyler, Kinderschminken und dem Piraten Kapitän Schwarzbart. Anschließend wird der Film „Die Eiskönigin“ mit Popcorn und Getränken geschaut. Es werden ca. 500 Rabauken erwartet. Anmelden kann sich jeder, der Mitglied im Rabauken-Club ist oder an der FC St. Pauli Fußballschule teilgenommen hat. Mehr Infos findet Ihr auf www.rabauken.fcstpauli.com.

NORD SUPPORT 5 Jahre Nord Support Party

Samstag, 16. November 2013, 20 Uhr: Im Loki-Lounge Saal im Kubus findet die Party zum fünfjährigen Bestehen des Nord Support statt.

Fansräume Vortrag: Frauen im Neofaschismus

Donnerstag, 5. Dezember, 19:00: Im Fansaal; Teil einer Vortragsreihe zu den NSU-Prozessen.

Kurz notiert

Kommune on Tour

Ende Oktober bekamen die KIEZHELDEN am Millerntor außergewöhnlichen Besuch. Aktivisten der größten offenen Kommune Dänemarks Christiania waren zu Gast beim FC St. Pauli. Neben ihrem eigenen Fußballclub CSC gründeten sie vor acht Jahren das humanitäre Hilfsprojekt „Pass It Forward“. Mit sechs bunten Wohnmobilen machten sie sich nun auf nach Afrika, um auf ihrem Weg dorthin Hilfsgüter zu Gunsten der Einwohner Gambias zu sammeln.

Zweites braun-weißes Inklusionsspiel

Zum zweiten Mal trafen die 1. Frauen des FC St. Pauli auf das Handicaptteam der Waldheim Beratungsstelle aus Achim. Unter dem Motto „Inklusion ist braun-weiß“ kickten sie in gemischten Teams auf dem Kunstrasenplatz an der Feldstraße gegeneinander. Der Unparteiische Jörg Wiltschek aus der Schiedsrichterabteilung des FC St. Pauli sah bei einem Endstand von 4:3 für die Kiezkicker ein faires Duell, dass mit Sicherheit nicht das letzte seiner Art bleiben wird.

Erfolgreicher Start für Rabauken-Schulkooperationen

Zum Schuljahr 2013/2014 starteten die Rabauken das Programm „FC St. Pauli Schulkooperationen“. Ziel der Initiative ist es die sportliche Ausbildung der Schüler im Rahmen der Schulzeit weiter zu optimieren. Einmal in der Woche wird an verschiedenen Wochentagen auf mehreren Sportanlagen in unterschiedlichen Regionen in Hamburg ein Fußballtraining angeboten. Die Einheiten erfreuen sich großer Beliebtheit, was wohl auch an den schülerfreundlichen Trainingszeiten liegt. In der Regel finden die Veranstaltungen zwischen 14:00 und 16:30 Uhr statt. Wenn Ihr Fragen zum Projekt habt, schickt einfach eine E-Mail an schulkooperationen@fcstpauli.com.



DIE NÄCHSTEN AUSWÄRTSFAHRTEN

Zum Auswärtsspiel in Aalen am Sonntag, den 24.11.2013 um 13.30 Uhr bieten wir eine Busfahrt und eine Bahngruppenfahrt an.

Die Busfahrt kostet 37 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 44 Euro. Die Abfahrtszeit wäre nachts um 3 Uhr, Ecke Südkurve/Gegengerade. Zurück in Hamburg sind wir je nach Verkehr ca. 1 Uhr nachts.

Die Bahnfahrt kostet 77 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 90 Euro. Die Abfahrtszeit ist morgens um 4.54 Uhr ab Hamburg-Hauptbahnhof mit dem ICE 581, Ankunft in Aalen ist um 11.01 Uhr. Zurück geht es mit dem RE 22532 um 17.28 Uhr. Ankunft in Altona wäre um 0.17 Uhr.

Die Preise für die Eintrittskarten:

Stehplatz normal: 13,50 Euro

Stehplatz ermäßigt: 11 Euro

Sitzplatz: 29 Euro

Außerdem hat der Fanladen rechtzeitig zum Winter wieder schicke Schals, Black Flag Mützen und Handschuhe! Alles auch im Südbüchchen!

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de

www.stpauli-fanladen.de und [facebook.com/fanladen](https://www.facebook.com/fanladen)



Impressum

VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG Harald-Stender-Platz 1 20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29

E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Robert Hoffmann (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit: Christian Almeida, Miriam Boening, Jessica Bork, Hauke Brückner, Hannes Bühler, May-Britt Förster, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Michael Pahl, Moritz Piehler, Inga Waßmuß

Fotos: Gerd Bitzer, Antje Frohmüller, Sabrina Adeline Nagel, Fanräume e.V., FC St. Pauli Rabauken, Michael Pahl, Witters

Marketing: Josip Grbavac

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung: mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vortragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:

